

Rostgaards abschrift liess sich leichter, als das auf grund von Schilters stark änderndem druck möglich gewesen wäre, der nachweis erbringen, dass der Notkersche Psalter vollständig allein in dem Sangallensis 21 auf uns gekommen ist.

ERLANGEN, juni 1907.

E. STEINMEYER.

LÜCKENBÜSSER.

Die glosse des Clm. 14747 *Exercuere aruueizzan* Gll. 2, 330, 23 ist weder dort noch von Graff 1, 1106 gedeutet worden. Der zusammenhang, in welchem *exercuere* bei Hieronymus vorkommt (*quorum causa exercuere uirtutes*), hilft auch nicht weiter. Es liegt einfach ein misverständnis des glossators vor: er verlas *exercuere* zu *exacuere* und verdeutschte dies dann ganz angemessen mit dem infinitiv *aruueizzan* = *aruuezzan*. Zur bezeichnung des aus umlaut hervorgegangenen *e* war *ei* von ihm schon 2, 329, 34 (*eincho*) angewant worden. Anlautendes *h* vor consonanz ist in dem denkmal bald erhalten bald abgefallen.

STEINMEYER.